

# Inhaltsverzeichnis.

Seite

## Erster Teil: Begriff und Möglichkeit einer Theorie der funktionellen Verteilung.

I. Abschnitt: Entwicklung des Problems: Macht oder ökonomisches Gesetz? . . . . .	3
II. Abschnitt: Begriff der wirtschaftlichen Macht und der funktionellen Verteilung . . . . .	8
III. Abschnitt: Die relative Widerstandsfähigkeit der wirtschaftlichen Machtverhältnisse gegen unmittelbare Eingriffe außer-ökonomischer Gewalt . . . . .	33
IV. Abschnitt: Technisch bedingte und sozial bedingte Wirtschaftsfunktionen . . . . .	55
V. Abschnitt: Der Einfluß einseitiger Bildung von Gesamtwertkomplexen auf den Funktionsertrag . . . . .	57
VI. Abschnitt: Die Bedeutung der Erkenntnis von der relativen Widerstandsfähigkeit der Funktionserträge für die Möglichkeit einer <i>oeconomia pura</i> . . . . .	62

## Zweiter Teil: Der Inhalt der Theorie der funktionellen Verteilung (Zurechnungslehre).

I. Abschnitt: Das Zurechnungsproblem . . . . .	71
II. Abschnitt: Die Zurechnung eines Nutzerfolges an nicht ersetzbare und nicht anderweitig verwendbare Komplementärgüter . . . . .	92
III. Abschnitt: Das Zusammenwirken ersetzbarer und anderweitig verwendbarer Komplementärgüter . . . . .	112
IV. Abschnitt: Produktivitätsgleichungen und Grenzproduktivität . . . . .	134
V. Abschnitt: Die Einwände gegen die Berechtigung der Zurechnungslehre . . . . .	185
VI. Abschnitt: Die Zurechnung in der Naturalwirtschaft . . . . .	233